

Inhalt

Vorwort	7
1 Einleitung	9
2 Was sind psychoanalytische Konzepte?	12
3 Die Triebtheorie bei Freud	20
3.1 Der psychosomatische und sozialisatorische Trieb ..	22
3.2 Drang, Objekt, Ziel, Quelle	25
3.3 Trieb als Sexualtrieb: Partialität, erogene Zonen, Libido	27
3.4 Trieb und Neurose	36
3.5 Fallbeispiel Antonia	39
3.6 Das Problem der Aggression: Todestrieb	43
3.7 Kultur und Triebverzicht	53
3.8 Fallbeispiel Auke	61
4 Trieb und Objekt in Entwicklungstheorien des Triebes	68
4.1 Trieb und unbewusste Phantasie bei Melanie Klein	70
4.2 Trieb und »allgemeine Verführung« bei Jean Laplanche	85
4.3 Fallbeispiel Anna	93
5 Trieb und Affekt	101
5.1 Freuds Affektverständnis	102
5.2 Die Affekttheorie André Greens	112
5.3 Die Affekttheorie Otto F. Kernbergs	115

5.4	Die Affekttheorie Siegfried Zepfs	120
5.5	Gemeinsamkeiten und Unterschiede	123
5.6	Fallbeispiel Leo	124
6	Trieb interdisziplinär	128
6.1	Ist die Triebtheorie eine Triebpsychologie?	128
6.2	Trieb und Motivationstheorien	133
6.3	Trieb und Neurobiologie	145
6.4	Klinische Praxis: Braucht die kognitive Verhaltenstherapie ein Triebkonzept?	152
6.5	Fallbeispiel Frau K.	158
7	Ausblick	162
	Literatur	165
	Verzeichnis der zitierten Medien	173
	Stichwortverzeichnis	175